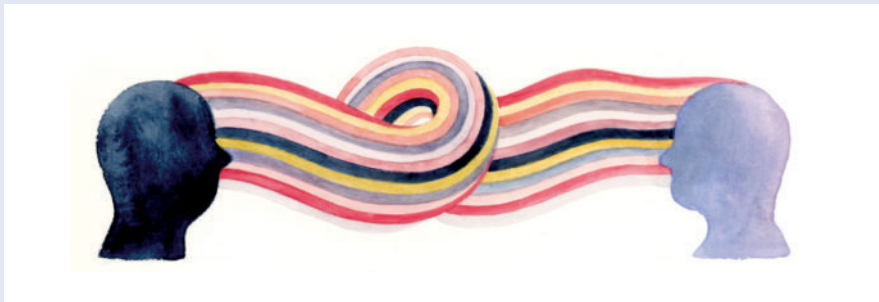


# INHALT

## SCHWERPUNKT BEZIEHUNGEN



### AUFTAKT

#### **Was sind gute Beziehungen?**

*Und was bedeuten sie für unser Leben? Davon handelt unser Schwerpunkt.*

**SEITE 13**

### ESSAY

#### **Der Mensch lebt nicht allein**

*Wir sind soziale Wesen. Ohne Kontakt zu anderen würden wir leiden. Was macht unser tägliches Miteinander aus?*

**SEITE 14**

### LIFEHACKS

#### **Lernen von Eremiten, Büchern und Liebeskummer**

*Und jetzt zur Praxis! Lifehacks sind Einsichten, die weiterhelfen.*

**SEITE 18**

### ERZIEHUNG

#### **Vom Lieben und Lenken**

*Eltern zu werden ist lebensverändernd. Was sind gute Eltern-Kind-Beziehungen?*

**SEITE 20**

### TRENNUNGEN

#### **Aus. Schluss. Vorbei?**

*Trennungen sind furchtbar, keine Frage. Zugleich sind sie Momente der Wahrheit. Wir können von ihnen lernen.*

**SEITE 26**

### EXPERTENINTERVIEWS

#### **»Aufrichtige Kommunikation ist der Schlüssel für alles«**

*Wir fragten Menschen aus unterschiedlichsten Berufen und Fachbereichen nach ihrer Sicht auf Beziehungen.*

**SEITE 28**

### MINDMAP

#### **Kleine Typologie der Beziehungen**

*Eine geistige Landkarte.*

**SEITE 32**

### UNSER SOZIALES GEHIRN

#### **Gesellige Neuronen**

*Die Fähigkeit, Beziehungen zu knüpfen, macht uns als Menschen aus - und sie wird durch unser Gehirn vermittelt.*

**SEITE 34**

### INTERVIEW

**»Eine Kränkung kann subjektiv die Welt bedeuten, obwohl sie objektiv ein Nichts ist«**

*Wir sprachen mit dem Psychiater, Therapeuten und Gerichtsgutachter Reinhard Haller über die Nähe von Philosophie und Psychotherapie, über Kränkungen und Wertschätzung.*

**SEITE 38**



### PERSPEKTIVEN

#### **Wir hätten da mal drei Fragen...**

*Wir fragten Prominente, was für sie gute Beziehungen ausmachen.*

**SEITE 42**

## RUBRIKEN

*Editorial* Seite 3*Denkanstoß* Seite 6*Miniaturen* Seite 8*Resonanzraum & Impressum* Seite 80*Text & Kontext* Seite 82*Freistil* Seite 86

## UND MEHR ...

MAX WEBER

**Der Hartbrettbohrer**

*Der berühmte Soziologe erklärte schon vor hundert Jahren, wie man prinzipientreu und verantwortungsvoll handeln kann. Zeit, ihm wieder zuzuhören.*

SEITE 46

GUTER VORFAHRE

**Der goldene Staffelstab**

*Wir Menschen von heute beuten die Zukunft aus – eine Zeit, die unseren Nachfahren gehört. Das ist nicht okay, wie machen wir's besser?*

SEITE 52

INTERVIEW MIT ULRIKE GUÉROT

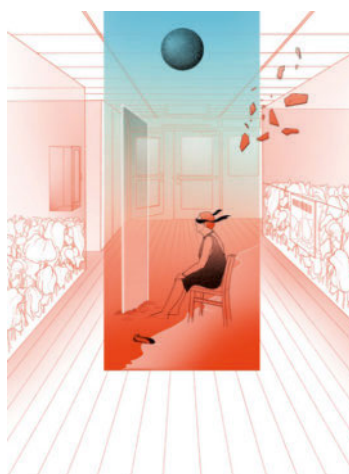
**»Wenn wir Kritik nicht mehr zulassen, sind wir nicht mehr in der Demokratie«**

*Wir sprachen mit der Politikwissenschaftlerin über den Corona-Lockdown, die Bedeutung von Kritik in Demokratien und ihren Freiheitsbegriff.*

SEITE 60



Ein Geisterwerk! Weil Geist uns guttut.



Wie wird man ein guter Vorfahre?

NEW YORK POETS

**Poesie und Wahrheit**

*Sie mixten, sampelten und schmiedeten Verse, um die Realität zu erfassen. Wir können vieles lernen von den New York Poets aus den 50er- und 60er-Jahren.*

SEITE 66

DAS PHILOSOPHISCHE FOTO

**Einheit**

*Der Fotograf André Kirchner bekam von uns einen Begriff – und antwortete mit einem Foto.*

SEITE 72

GEISTESWISSENSCHAFTEN

**Mehr Geist, bitte!**

*Unsere Welt ist fragmentiert, und doch dürsten wir nach einfachen Erklärungen. So geht es nicht! Die Geisteswissenschaften sollten sich verändern.*

SEITE 74

BILDERRÄTSEL

**Eine Frage des Haufens**

*In jeder Ausgabe verwandelt ein Illustrator eine philosophische Frage in einen Comic. Dieses Mal: das Sorites-Paradox.*

SEITE 78

PHILOFRAGE

**Was ist Identität, Frau Grjasnowa?**

*Die Schriftstellerin antwortet auf eine große philosophische Frage.*

SEITE 90



Einer, der es wissen wollte: Max Weber.